



# @ktuell

## 9. KONFERENZ DER



**Poznań/Posen, Polen**  
**5. bis 9. September 2018**



Anmeldung für Poznań/Posen  
noch kurzfristig möglich!



Das war Großarl 2018, das 50-  
Jahre Jubiläum – Berichte.

ZENTRALEUROPA

**Impressum:**

**„Zentraleuropa@ktuell“**

ist das Mitteilungsorgan der *Subregion Zentraleuropa-SRZE* im Weltverband der erwachsenen Pfadfinder und Pfadfinderinnen – *International Scout and Guide Fellowship - ISGF*.

**Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:**

Subregion Zentraleuropa-SRZE  
Präsidentin: Teresa Tarkowska-Dudek,  
T. Kosciuski 24, 32065 Krzeszowice, Polen  
[teresa.tarkowska@gazeta.pl](mailto:teresa.tarkowska@gazeta.pl)

**Redaktion:**

Ing. Werner Weilguny  
Karl Schwed-G. 49/9, 1230 Wien, Österreich  
[weilguny.werner@gmail.com](mailto:weilguny.werner@gmail.com)

OAR Hans Slanec  
Tanneng. 18/3, 1150 Wien, Österreich  
[hans.slanec@outlook.com](mailto:hans.slanec@outlook.com)

Dipl.-HTL-Ing. Meinhard Perkmann  
Körblerg. 9, 8010 Graz, Österreich  
[m.perkmann@hotmail.com](mailto:m.perkmann@hotmail.com)

**Erscheinungsweise:**

Die Zeitschrift erscheint 4mal im Jahr in digitaler Form.

**Redaktionsschluss für die nächsten Ausgaben:**

Nummer 3/2018 am 15.8.2018,  
Nummer 4/2018 am 1.11.2018 (Achtung: früherer Termin!),  
Nummer 1/2019 am 15.2.2019,  
Nummer 2/2019 am 15.5.2019.

Berichte bitte digital senden, möglichst wenig formatiert, als Word-Datei oder rtf-file *ohne Fotos und Grafiken!* Diese bitte extra, ausschließlich als JPG- oder tiff-Dateien mit einer Größe von mindestens 300 ppi und aussagekräftigem Dateinamen senden!

Für die Beiträge und Fotos liegt die inhaltliche Verantwortung, auch für die Zustimmung der abgebildeten Personen, bei den jeweiligen Autoren. Deren Meinung muss nicht unbedingt mit dem Vorstand von SRZE als Herausgeber dieses Mitteilungsblattes übereinstimmen.

Farbig unterstrichene Textteile stellen in den meisten Fällen einen aktiven Link dar, dem in der Regel mit der

Tastenkombination STRG+Klick ins Internet gefolgt werden kann.

Titelbilder: Hans Slanec (Posen), Redaktionell bearbeitet, PGÖ bzw. Gilde Großarl.

Die Fotos wurden überwiegend im Rahmen der redaktionellen Arbeit und von den Autoren angefertigt bzw. von den PGÖ bzw. der Gilde Großarl zur Verfügung gestellt.

**Inhaltsverzeichnis:**

**Impressum:**..... 2

**Zum Geleit** ..... 3

Die Subregion Zentraleuropa bereitet die Konferenz in Posen vor..... 3

**Aus der Arbeit des Weltverbandes ISGF** ..... 4

Die internationale Ambassadorgilde (IAG) feierte ihr 20jähriges Jubiläum ..... 4

**Berichte aus den Ländern und Verbänden** ..... 5

Deutschland ..... 5

Liechtenstein ..... 7

Slowakei/Ungarn ..... 7

Ungarn ..... 8

Österreich ..... 10

**Internationale Veranstaltungen 2018**..... 13

Poznań/Posen in Polen,  
9. Subregionskonferenz ..... 13

**Blick zu den anderen Subregionen/A View to the other subregions**..... 17

27th West European sub-regional gathering..... 17

South Europe/Mediterranean sub-regional gathering ..... 17

**Die Geschichte der Subregion Zentraleuropa – SRZE/SRCE** ..... 18

**Termine International**..... 20

## Zum Geleit

### Die Subregion Zentraleuropa bereitet die Konferenz in Posen vor



*Die Teilnehmer in Schaan*

Das Präsidium der Subregion Zentraleuropa traf sich vom 8. bis 12.5.2018 in Schaan, Liechtenstein, um die letzten Vorbereitungen für die Durchführung der 9. Konferenz in Posen, Polen, zu treffen. Die Gespräche waren sehr intensiv und ausführlich. Wir legten nicht nur die Tagesordnung fest, besprachen den Wahlvorschlag und die Nachbesetzungen für den Sekretär sowie den Vertreter im Europakomitee, nahmen den Vorschlag der polnischen Freunde für den Exkursionstag zur Kenntnis sondern befassten uns letztendlich mit den Kosten für die

Konferenzteilnahme. Für uns in

Österreich und Deutschland sind die Kosten von € 260.-- pro Person für die Konferenz, Unterbringung und Verpflegung sowie den Exkursionstag vergleichsweise niedrig, wenn unsere Freunde in Estland oder der Slowakei oder Rumänien aber nur über eine Pension von rund € 400.-- verfügen, schaut das schon anders aus. Daher hat sich das Präsidium eingehend mit der Frage beschäftigt wie wir sicherstellen können, dass auch diese Länder zumindest einen Delegierten entsenden können. Es

wurde eine Reihe von Maßnahmen beschlossen, dies zu ermöglichen. Doch da die Subregion keinen Beitrag von den Mitgliedsländern einhebt, hofft das Präsidium auf solidarische Hilfe durch Übernahme einer "Patenschaft". So eine "Gute Tat" wäre uns allen eine große Freude.



*Das Team bei der Arbeit*

Da sich die Mitgliedsländer und deren Delegierte nur sehr langsam angemeldet haben, wurde der **Anmeldeschluss auf den 25. Juni 2018 verschoben**. Daher ist noch ein wenig Zeit, sich für die Teilnahme an

der Konferenz zu entscheiden. Diese findet vom 5. bis zum 9.9.2018 in Posen statt. Das Anmeldeformular findet Ihr weiter hinten in dieser Broschüre bzw. kann auch auf der Homepage von ISGF aufgerufen werden unter [Anmeldeformular SRZE Posen/Poznan](#).

Ich freue mich über viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der ganzen Subregion und vor allem aus Österreich. Der größte Verband in der Subregion sollte doch auch mit der größten Delegation anwesend sein.

*Hans Slanec, IS Österreich  
Vizepräsident SRZE*



*Fürst Nikolaus von Liechtenstein mit  
Präsidentin Teresa, Werner, Hans  
und Grete.*

## Aus der Arbeit des Weltverbandes ISGF

### Die internationale Ambassadorgilde (IAG) feierte ihr 20jähriges Jubiläum



Die Ambassadorgilde wurde 1997 mit Zustimmung von ISGF gegründet. Der Vorsitzende von ISGF ist auch im Vorstand von IAG. Derzeit gibt es rund 160 Mitglieder weltweit.

Das Ziel der Ambassadorgilde ist, Geld zu sammeln über Mitgliedschaften (auf Lebenszeit mit einem Einmalbeitrag von € 1.000,-- oder auf Zeit mit einem Jahresbeitrag von € 100,--) und als Spende an Bedürftige wieder auszuschütten.

Die rund 160 Mitglieder kommen aus der ganzen Welt.

Das 20-Jahres-Jubiläum wurde an verschiedenen Orten in Belgien gefeiert. Höhepunkt war ein Treffen in der historischen Altstadt von Gent und im Rathaus.

Wollt auch Ihr beitreten und mit eurem Geld Gutes tun, dann besucht: [International Ambassadors Guild](#) auf der Homepage von ISGF.

Hier einige Fotos von Angela Stroeter von diesem Ereignis:



*Die Vorsitzende Björk Walstad bei der Festrede*

*Zusammengestellt nach mündlichen Berichten.  
Meinhard*

## Berichte aus den Ländern und Verbänden

### Deutschland

**Deutsche Pfadfindergilde "Die Grafengarser" ermöglichten jungen ungarischen Pfadfindern die Teilnahme am Bundeslager Estonteco (Wir bauen in die Zukunft) im Sommer 2017.**

Nachstehend der Originalbericht:

#### **Hungarian Scouts of the Clan Adám Kalmán from Veszeny in BdP Bundeslager 2017 Großzerlang/Brandenburg**

So much work to build up a tent? Well than, in a team it's easier and gives more pleasure. The Guild of adult Scouts, LSGF in German, "Die Grafengarser" enabled the group of Scouts from Veszeny to join the great "Bundeslager Estonteco" in Germany from July 26st, till August 5th. Many national and international sponsors, the GdG IAG of ISGF as well, made possible the financing of this GdG adventurous journey.

After a long and stressing drive from Veszeny to Jettenbach in "Upper-Bavaria", 11 Scouts, 2 coaches and 1 translator, where welcomed heartily by members of the Guild "Die Grafengarser" at the "Obermeierhof", the Scout Center for Education and Music in Bavaria.

Before the travel on to Brandenburg continued, the Hungarian group could spend an eventful day in Munich. Sightseeing in the city and visit of the "Allianz Arena", it was requested by the youngsters in Veszeny, was a highlight of this day.

On 27th July started the Hungarian Scouts together with their German partner group, Clan Fafnir, in a big bus to Großzerlang the "BdP-Bundeslager". Heavy rainfall at arrival they met for the time being, wet meadows and further bad weather conditions as forecast for the next camp days. Even such conditions could not stop the verve of the Hungarian and German Scouts to set up their tents and make them self comfortable. Two members of the Guild "Die Grafengarser" could welcome the Hungarian group at the camp. The weather conditions improved in the next days and the camp life with several activities started everywhere and all over the camp.

For one day the group as well went to Berlin, the capital city of Germany, and came back from this short travel impressed, because of the exciting history of this city in the last 100 years.

Living together with the German group of Clan Fafnir and the Hungarian Scouts went very well. Friendships were settled and the Hungarians provided the Germans with culinary delicacies. Astonished and admired were the Hungarian guests especially about the big events like open and closing ceremony. But as well the good and favourable together between all participants of the camp had a lasting and positive effect for all of them.

All respected all others!

After camp closing was first the return by bus to Jettenbach and after one over night stay they started on 6TH of August the return travel to Veszeny. While saying goodbye to their partner clan at the "Obermeierhof" in "Jettenbach" addresses were exchanged between the Hungarian and German

Scouts. Our guild would be pleased very much, if from this meeting in "Estonteco" new and longer covering contacts between the young generations will develop. This was, not at least, the reason for our Guild "Die Grafengarser" to start this enterprise and support it financially as well.

Particularly thankful we are to the clan Fafnir for its readiness to start an international partnership with the clan Adám Kalmán in Veszeny Hungary.

Text: Helmut Reitberger; Translation: Dietrich Lücke

Best regards from the Guild "Die Grafengarser"

*Dieter Neef, Anneliese Lücke, Björn Zaddach*

*1st Speaker, 2nd Speaker, treasurer*

Fotos abrufbar unter: <https://www.flickr.com/photos/150489338@N02/sets/72157684380549383/>

### **Aus Deutschland erreichten uns weiters folgende Meldungen:**

1.) Aussendung des Friedenslichtes. Im Dezember 2017 fuhr wieder eine große Delegation der deutschen Pfadfinderverbände, inkl. VDAPG, nach Wien, um dort das Friedenslicht in Empfang zu nehmen.

2.) Der VDAPG Vorstand, sowie Jan Kröger, Rainer u. Christa Nalazek trafen sich am Wochenende 27./28.1.2018 mit Mitgliedern des Europakomitees von ISGF in Bremen zur Vorbereitung der Europakonferenz 2019. In intensiven und konstruktiven Gesprächen wurden bereits viele Details besprochen. Im Oktober 2018 findet ein weiteres Vorbereitungstreffen im großen Teamkreis statt.

3.) Am 28. Januar 2018 empfing Hannes Moyzes den St. Georgs Schild. Er wurde für sein langjähriges Engagement innerhalb des BdP und vor allem für seine unermüdliche Arbeit im Bereich des Zentral - Archivs der Pfadfinderbewegung (ZAP) und seine Mitarbeit im Zentralarchiv der deutschen Jugendbewegung auf der Burg Ludwigstein geehrt.



Der St.Georgs Schild wurde 1951 nach einer Zeichnung von Rudi Hoppe aus Berlin (langjähriger Schriftleiter der BDP Bundeszeitschrift Jungenleben und Landesfeldmeister im Landesverband Berlin des Bund Deutscher Pfadfinder) und nach einer Idee von Heinz Steurich (Jonny) von einem berliner Kunsthandwerker angefertigt. Wilfried Woscidlo (Mitglied des VDAPG) erhielt dieses Messingbild am 2.Juni 1975 von Paul Sielisch, zu seinem 70. Geburtstag. Wilfried Woscidlo stiftete den St. Georgs Schild dem VDAPG 1986/87 mit der Bitte, die-

sen Schild jedes Jahr zum St. Georgstag als Anerkennung für besondere Leistungen und Verdienste innerhalb der Pfadfinderverbände weiter zu geben. Bisher haben bereits über 20 Personen oder Gruppen den St.Georgs Schild erhalten.

4.) Die nächste Kenia-Reisegruppe (Harambee Education Kenya -HEK) hat sich am 5.11.17 zu ihrer ersten Arbeitstagung in Saarlouis und am 27.1.2018 zu ihrer zweiten Arbeitstagung in Seligenstadt bei Frankfurt getroffen. Alle freuten sich auf die Fahrt, Ende Februar 2018, und es wurden Vorhaben beschlossen, die in Nyandiwa/Victoriasee während des dortigen Aufenthalts verwirklicht werden sollen (u.a. Baumpflanzaktion mit der Bevölkerung, Aktivitäten mit Kindergarten und Schulkindern, Einweihung einer Schaukel, Info über Deutschland u. Mithilfe beim Halbmarathon).

## **Liechtenstein**

### **Pfadfinder Gilde Liechtenstein Friedenslichtspende 2017**

Mitte November erhielten wir Nachricht von den PPL-Pfadfinder und Pfadfinderinnen Liechtenstein, dass der Erlös des Verkaufes der Friedenslichter 2017 unserem Projekt HARAMBEE zugesprochen wird. Am Mittwoch, dem 20. Dezember 2017, durften dann meine Kollegin Petra Hilbe und ich bei der Übergabe des Friedenslichtes von den Vorarlberger Pfadfindern an die PPL beim Pfadfinderheim in Vaduz dabei sein. An dieser besinnlichen Feier habe ich den anwesenden Vertretern der einzelnen Pfadfinderabteilungen von Liechtenstein nochmals in kurzen Worten unser Projekt in Nyandiwa/Kenia vorgestellt.

Am Dienstag dem 27. Februar 2018 hatten wir unsere diesjährige Jahresversammlung und die Präsidentin der PPL Liechtenstein, Nicole Bauer-Greber, überreichte uns an diesem Abend einen Scheck über 7.100,-- Schweizer Franken aus dem Erlös des Verkaufs dieser Friedenslichter. Wir waren alle ganz platt bei der Bekanntgabe von dieser nie erwarteten hohen Summe und ich versprach der Präsidentin der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Liechtensteins, dass wir diese überaus großzügige Spende in Nyandiwa ganz gezielt einsetzen werden. Wir werden uns mit unserem Projektpartner, dem Verband der Altpfadfindergilden Deutschland, in Verbindung setzen und darüber beraten, was wir mit diesem Geld in Nyandiwa/Kenia alles aufbauen können.

*Ruth Gattinger*

Zu Liechtenstein gehörend wäre eigentlich auch der Leitartikel in diesem Heft „*Zum Geleit – Die Subregion Zentraleuropa bereitet die Konferenz in Posen vor*“ ab Seite 3, den wir jedoch aus Aktualitätsgründen weiter vorne eingestellt haben. Jedenfalls wird dem Gastgeberland und der Pfadfinder Gilde Liechtenstein sehr für die herzliche Aufnahme und die Organisation gedankt!

*Die Redaktion,  
Meinhard*

## **Slowakei/Ungarn**



### **Internationales Treffen in Komarom /Komarno**

Es ist nun schon seit vielen Jahren Tradition, dass die ungarische Gilde gemeinsam mit österreichischer Beteiligung die ungarischen Pfadfinder in der Slowakei in Komarno besuchen. Jedes Jahr im Mai findet dieses Treffen statt.

Am 19. Mai 2018 fuhren vier Vorstands- und zwei Gildemitglieder des ungarischen Gildeverbandes von Budapest nach Komarom. Vom

internationalen Team aus Österreich kamen Hans Hirsch und ich zum Bahnhof in Komarom, um die Ungarn in Empfang zu nehmen.



Die slowakische Leiterin der Pfadfindergruppe in Komarno holte Kati Schumicky mit dem Auto ab; wir machten uns jedoch zu Fuß zum traditionellen Marsch über die Donaubrücke, die Ungarn von der Slowakei trennt. Bei der Gedanktafel des Gründers der 1. Pfadfindergruppe im Jahre 1913 trafen alle Teilnehmer zusammen und es wurde wie immer von der Jugend ein Kranz angebracht und Blumen von der ungarischen Delegation.

Danach gab es für uns eine Stadtführung durch die Fußgängerzone. Wir sahen das Lehar Denkmal, das Rathaus mit der Statue des Schriftstellers Jokai, das Militärkasino, die Andreas-Basilika geschmückt mit den Papstfahnen zur Firmung und das sehr gut gelungene Europa-Dorf. Eine in sich geschlossene kleine Stadt mit Fachwerkbauten und anderen traditionellen Häusern aus Europa. Ziemlich müde kamen wir dann zum Pfadfinderheim, wo wir viele kleine Pfadfinder trafen, die gerade mit Feuereifer ein Fußballmatch hatten. Für uns gab es viel zu viele Köstlichkeiten zum Mittagessen. Da es sehr heiß war und wir wieder einen langen Marsch vor uns hatten, konnten wir nur einen winzigen Schluck von dem köstlichen Wein machen. Die Unterhaltung war etwas mühsam, aber mit Händen und Füßen konnten wir uns doch mit den ungarischen Pfadfindern in der Slowakei verständigen. Wir durften uns erst wieder auf den Heimweg machen, als wir versprochen hatten im nächsten Jahr wieder zu kommen. Es war ein sehr herzlicher Abschied von allen.

Im Laufschrift ging es zurück wieder über die beiden Brücken, da Nelly ihren Zug nach Budapest erreichen mußte. Alle anderen der ungarischen Delegation fuhren etwas später nach Hause. Wir – die Österreicher waren ungebunden. Es war für uns ein sehr bereichernder Tag mit vielen neuen Eindrücken.

*Gerda-Maria Pazdera,  
Referentin für Ungarn*

## Ungarn

Hier der Bericht über die Teilnahme jugendlicher Pfadfinder, ermöglicht durch die Gilde Großzerlang beim Bundeslager Estonteco in Deutschland im Sommer 2017.

### **And here is the report of the Hugarian Scouts issued in the regional newspaper NÉPLAP**

Scouts from Hungary had been in the „Bundeslager“

Thanks to the invitation of the local Scout and Guide Fellowship 11 young scouts from Veszeny with two of their coaches and one translator could join the “Bundeslager” from 26th of June till 5th of August as guests of the German Scout Clan Fafnir.

This was reported to us by Eva Strack, teacher and scout leader, on our website

In the „bundeslager“, which was located near „Großzerlang“, had been present 28 nations and about 5000 Scouts from around the world.

The children went to Munich as well, where they visited the famous Football Stadium, the Allianz Arena, and made a sightseeing tour through Munich and had a stayover for two days at the scout center Obermeierhof (Germany).

Supporting the school in Veszeny and the organization of the scouts, as done since many years did Dietrich Lücke together with his friends in the LSGF "Die Grafengarser".

For the travel and its costs we got help by Ference Ssabó the Mayor in Veszeny.

*Reported by Berta Kovács*

### **Ungarische Eindrücke vom Jubiläumsforum Großarl**



*Foto: PGÖ bzw. Gilde Großarl, Redaktionell bearbeitet.*

Aus dem reichen Angebot war für mich der beste Tag am Donnerstag, als wir die drei "Pfadfinder-Reliquien", Grußhand, Europatisch und Himmelsknoten besucht haben. Ich muß ehrlich gestehen, als wir beim Europatisch anlangten, hatten wir keine Luft mehr. Aber wir haben es doch geschafft! Sehr interessant waren die Berichte über die Weltkonferenz und andere große Events und die Pläne für die kommenden Jahre. Einen Ausflug den Gerda-Maria für uns organisierte, möchte ich doch besonders hervorheben: die Gondelfahrt auf 2000m. Es war für uns, die wir von der Puszta kommen, ein ganz besonderes Ereignis. Wir hatten schon einige Berge gesehen auf der Fahrt nach Großarl. Johann Hirsch und Gerda-Maria holten uns in Hegeshalom ab und wir fuhren über den Semmering und das Gesäuse nach Großarl. Allein diese Fahrt war ganz ausgezeichnet.

Reflexionen: es war wunderschön dort in dieser großen Gesellschaft zu sein, den "Spirit", die Liebe und Gastfreundschaft der österreichischen Organisatoren zu genießen.

Viel Dank an Alle, die es uns ermöglicht haben!!  
Gut Pfad

*Nelly Kun, IS, Ungarn*

## Österreich

### Die Österreichische Zentralgilde berichtet von der **Georgsfeier im Kahlenbergerdorf 2018**



Die 19. Internationale Georgsfeier hatte heuer einer hohen Teilnehmerzahl sowie prominenten Besuchs. So füllten rund 80 Gildefreunde und Freunde der Georgsfeier die Kirche bis auf den letzten Platz. Die internationale Beteiligung war heuer wieder gewachsen und wir erfreuten uns am Besuch der Präsidentin der Subregion Zentraleuropa Teresa Tarkowska-Dudek, die aus Krakau angereist war. An der Spitze der slowakischen Freunde nahm Vlado "Bobor" Janecka, Präsident der Slowakischen Altpfadfinder, mit den Vertretern der Slovak Gilda, die gemeinsam NSGF Slovakia bilden, teil. Aus Tschechien kamen Hana Kapralkova, ehem. Vizepräsidentin der Old Skauts, und Slavomil Janov, der Redakteur des Gilde-Magazins "Magos", zu uns. Nelly Kun, die ungarische IS, nahm zum ersten Mal an unserer Feier teil. Von der PGÖ waren einige Mitglieder des Präsidiums mit VGM Michael Gruber in unserer Mitte anwesend. Eine Freude war es, dass einige Gilden aus Wien und Umgebung, wie etwa die Pfadfindergilde Strasshof, die Georgsfeier bereits als Fixpunkt ihres Programms eingerichtet haben. Dafür herzlichen Dank!



Da unser Diakon Gerhard und auch Pater Alfred ihre Teilnahme absagen mussten, sprang ganz kurzfristig der Kurat der Strasshofer und dortige Altpfarrer Wim Moonen ein. Gemeinsam mit Wolfgang König gestaltete er den Gottesdienst. Auch dafür herzlichen Dank!

Im Rahmen der Feier gedachten wir unserer verstorbenen Freundinnen Daniela (PG Lilienhof) und Zorka (Slovak Gilda) sowie Klaus (VDAPG). Sie haben ihren Platz in unseren Herzen.

Auch die Agape im Georgs-Saal des Pfarrhofes war mit rund 60 Teilnehmern sehr gut besucht und die Schmankerln aus den verschiedenen Ländern fanden reichlich Zuspruch. Mit vielen Gesprächen und guter Stimmung ging die Zeit viel zu rasch vorbei.

Nächstes Jahr folgt ein kleines Jubiläum: Am Freitag, dem 3. Mai 2019, werden wir die 20. Internationale Georgsfeier begehen und ihr seid dann sicher mit dabei!

Gut Pfad,  
*Margareta Slanec, Leiterin der Zentralgilde*



## Das Jubiläumstreffen in Großarl vom 27. Mai bis zum 3. Juni 2018

50 Jahre Gildetreffen in Großarl, das galt es, nach mehrjähriger Unterbrechung, zu feiern. Helmut Hauer mit seinem bewährten Team und die PGÖ-Pfadfinder-gilde Österreichs riefen, und mehr als 220 Freunde aus Europa, ja sogar aus Australien, kamen mit Freuden und machten begeistert bei den angebotenen Aktivitäten mit. Der Wettergott spielte war uns auch einigermaßen gesonnen, Regen und Gewitter gab es zumeist erst nachmittags oder nächstens.



*Die Fahnen der Nationen*

Traditionell feierlich fand die Eröffnung am Sonntag Abend in der Pfarrkirche statt. Die Kerzen der 15 teilnehmenden Nationen wurden entzündet, das Spalier der Jugendpfadfinder geleitete uns zum Einlass und eine Kapelle spielte. Lieder wurden gesungen und Reden gehalten.

Das Programm war diesmal weniger auf Hütten- und Gipfelstürme ausgerichtet. Vielmehr gab es Aktivitäten die uns auch zur inneren Ruhe und Einkehr und zum Zusammensitzen mit Freunden mehr Zeit gaben. Am Montag wurde uns das Land Salzburg in einem Film von Peter Rohrmoser „Salzburg, Porträt eines wunderbaren Landes“ näher gebracht.



*Wege durch Salzburg-Stadt*

Der Dienstag war der Landeshauptstadt Salzburg gewidmet. Stadtführungen, ein Besuch bei der Salzburger St. Georgs Gilde und als Höhepunkt für viele der Besuch in der Salzburger Residenz beim Landeshauptmann mit Begrüßung, einem Kammerkonzert mit Stücken von Mozart und Haydn und der Einladung zu einem Imbiss standen am Programm.

Der Mittwoch war wiederum sportlich angesagt: ein Ausflug zum Talschluss mit Wanderung aber auch Asphaltstock- und Zimmergewehrschießen waren möglich. Die Ausstellung „50 Jahre Großarl“ wurde im Rathaus eröffnet und bildete die nächsten Tage einen Anlaufpunkt für viele und das Auffrischen alter Erinnerungen.



*Gitarrengruppe „Ein paar von uns“*

Der Donnerstag brachte die Möglichkeit, sich auf die „Spuren“ der Großarl Gilde zu setzen. So standen der Besuch des Himmelsknotens, der Pfadfindergrußhand und des Europatisches am Programm. Bei letzterem gab es eine kurze Andacht und Liedbegleitung durch die österreichweit wohlbekannte Gruppe „Ein paar von uns“ aus Strasshof. Am Abend begeisterte uns die Gruppe Comedian Vocalists.

Der Freitag war wiederum der sportlicheren Betätigung gewidmet. Eine Wanderung auf die Losbühelalm war für viele von uns leicht möglich – wer gar nicht gehen konnte fuhr mit dem Gästetaxi. So hatten wir alle zusammen wieder das Ziel erreicht. Das war übrigens immer eine Vorgabe die Großarl auszeichnete: möglichst alle sollten die gesteckten Ziele erreichen!



*Die wagemutigen Segway-Fahrer.*

Auch andere Aktivitäten gab es an diesem Tag. So zB. das Ausprobieren von Elektrofahrrädern, Mountainbikes, Segways, Rafting und Geocaching.

Am Nachmittag gab eine Informationsveranstaltung von Hans Slanec, dem internationalen Sekretär (IS) von Österreich und Vizepräsident der Subregion Zentraleuropa sowie Manne Bosse, dem Geschäftsführer der Subregion und kommissarischem IS von Deutschland. Sie berichteten über den Weltverband ISGF und die Ereignisse in der Europaregion und den Subregionen Europas. Die Vorausschau auf die 9. Zentraleuropakonferenz in Poznan/Posen im September 2018 und die Planung für die 10. Europakonferenz in Bremen im Jahr 2019 läßt einiges an Höhepunkten erwarten.

Übrigens: für Poznan/Posen kann man sich noch bis 25. Juni 2018 anmelden. Der Anmeldebogen ist in diesem Heft.

Freitagabend konnten wir noch einem Vortrag von Peter Mück über „Begeisterung“ beiwohnen. Und niemand verließ den Saal vorzeitig, was für unser aller Begeisterung sprach, die Peter entfachen konnte.

Der Samstag Vormittag stand im Zeichen vieler Workshops: Gewürzsträuße binden, singen und jodeln, Volkstanzen, kochen und grillen, Pfadfinden mit und ohne Behinderung sowie Specksteinbearbeitung waren die Hauptthemen. Nachmittags wurden die Ergebnisse gezeigt und den Workshopleitern und Aktivisten für ihren Einsatz gedankt. Eine Fotopräsentation über die vergangenen Tage ließ die gemeinschaftlichen Gefühle für unseren Freundeskreis nochmals aufleben, bevor ein Gildehall mit Pfadfinderversprechenserneuerung unseren Bund festigte.

In den Unterkünften fand Samstag Abend das traditionelle Galadinner statt. Anschließend trafen wir uns noch im Hotel zur Post und feierten, tanzten, plauderten mit offenem Ende.



*Der Himmelsknoten*

Am letzten Tag, dem Sonntag, gab es die Möglichkeit, am Fronleichnamsumzug des Dorfes teilzunehmen. Danach noch Zusammensitzen beim Frühschoppen und, spät aber doch, der gemeinsame Schlusskreis der diese wunderbare Woche offiziell beendete, bevor wir auseinander gingen.

*Die Fotos wurden von den PGÖ bzw. Gilde Großarl (Rudi und Marcus) zur Verfügung gestellt, zum Teil redaktionell bearbeitet.*

*Meinhard*

### **Anmerkung:**

Beachtet auch den Bericht der ungarischen Teilnehmerinnen am Forum Großarl unter „Ungarn“ auf Seite 9.

## Internationale Veranstaltungen 2018

### Poznań/Posen in Polen, 9. Subregionskonferenz

**ANMELDESCHLUSS verlängert bis 25. Juni 2018!**

Subregion Zentraleuropa  
- Central Europe Sub-Region –  
Teresa Tarkowska-Dudek  
- Präsidentin -

32065 Krzeszowice, 29.1.2018  
T.Kosciuszki 245  
Tel.: +48/12 2824 684  
Fax: +48/12 2826 730  
e-mail: [teresa.tarkowska@gazeta.pl](mailto:teresa.tarkowska@gazeta.pl)



## EINLADUNG – INVITATION

Liebe Freunde, dear friends,

die Subregion Zentraleuropa-SRZE lädt zu ihrer **9. Subregionskonferenz** vom **5. – 9. September 2018** nach **Posen/Poznań in Polen** ein.

Die Kosten für die Unterbringung, Verpflegung und die Exkursion betragen pro Person:

Appartements – nur 2 vorhanden: 290,00 €  
Studentenzimmer – Einzel: 270,00 €  
Studentenzimmer – Doppel: 255,00 € - nur wenige vorhanden.

**Deine Anmeldung** muss beim Geschäftsführer Manne Bosse **bis 25. Juni** vorliegen. Sie gilt als registriert, wenn gleichfalls der Gesamtbetrag kostenfrei für den Empfänger auf das unten stehende Konto eingegangen ist. Du erhältst dann eine Anmeldebestätigung mit weiteren Einzelheiten.

\*

The Central Europa Sub Region – CESR – invites to the **9<sup>th</sup> Subregion Conference from 5<sup>th</sup> – 9<sup>th</sup> September in Poznań/Posen/Poland.**

The costs for the accomodation, meals and the excursion are per person:

Appartements – only two: 290,00 €  
Studentsroom – single: 270,00 €  
Studentsroom – double: 255,00 € - only some ready

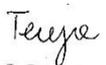
Your **registration** form must reach the secretary Manne Bosse not later than **25<sup>th</sup> June 2018**. The registration will be valid upon receipt of the total amount by bank transfer, free from charges to the receiver till **25<sup>th</sup> June**. You'll get a confirmation with further details.

**Bankkonto/Bank account: SchatzmeisterTreasurer Meinhard Perkmann, SRZE-Poznan 2018**

**IBAN: AT86 6000 0802 1023 6787 –  
BIC/SWIFT: BAWAATWWXXX**

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme und sagen Dir schon jetzt, Du wirst begeistert sein.  
We are very glad for your participation and we say now, you will be enthusiastic.

Yours in Scouting and Guiding





**Zeitplan/Timetable  
für die  
9. Konferenz der Subregion Zentraleuropa  
vom 5. – 9. September 2018  
in Poznań/Posen/Polen**

**Mittwoch, 5.9.2018**

bis 18:00 Uhr	Anreise, Zimmerbelegung
18:30	Gemeinsames Abendessen
20:30	Gemütliches Beisammensein

**Donnerstag, 6.9.2018**

08:00 Uhr	Gemeinsames Frühstück
08:45	Morgenrunde
09:00	Plenum I - Konferenzeröffnung
10:30	Kaffeepause
11:00	Plenum II
13:00	Gemeinsames Mittagessen
15:00	Stadtrundgang in Posen
18:30	Gemeinsames Abendessen
20:00	Musizieren, Singen, Erzählen, Bilderschau

**Freitag, 7.9.2018**

08:00 Uhr	Gemeinsames Frühstück
08:45	Morgenrunde
09:00	Exkursion rundum Posen
18:30	Gemeinsames Abendessen
20:00	Präsentationen

**Samstag, 8.9.2018**

08:00 Uhr	Gemeinsames Frühstück
08:45	Morgenrunde
09:00	Plenum III
10:30	Kaffeepause
11:00	Plenum IV - Zusammenfassung
13:00	Mittagessen
14:00	Zur freien Verfügung
19:00 – 23:00	Gala-Diner

**Sonntag, 9.9.2018**

08:30	Gemeinsames Frühstück
09:15	Abschlusskreis, Fahneinholung, Abreise.

	<p><b>9. Konferenz der Sub-region Zentraleuropa</b>  <b>05. – 09. September 2018</b>  <b>in Posen - Poznań/Polen</b></p> <p><b>9<sup>th</sup> Conference of the Central Europe Sub-Region</b>  <b>05<sup>th</sup> – 09<sup>th</sup> September 2018</b>  <b>in Posen - Poznań – Poland</b></p>	<p><b>9. KONFERENZ DER</b></p>  <p><b>ISGF SUBREGION ZENTRALEUROPA</b></p> <p><b>Poznań, Polen</b>  <b>5. bis 9. September 2018</b></p>
---	---	--

Senden an/send to: Manfred Bosse, In der Worth 33 – D-27313 Dörverden - Germany-  
 e-mail: manfred-bosse@gmx.de

## Anmeldung - Registration Form

(pro Person eine Anmeldung – one registration form for every person)

### I. Persönliche Angaben - Personal Statement -:

Familienname/Surname: ...  Name/First Name:

Adresse/Address: ...  Ort/City:

Postleitzahl/Postal Code:.....  Land/Country:...

Telefon/Telephon:.....  e-mail:

Mitglied von (Name der nationalen Organisation) - Member of (name of National Scout and Guide Fellowship):

Delegierte/delegate  Gast/guest

Sprache/language:  deutsch/german  englisch/english  andere/others

Besondere Bedürfnisse/special needs :  
 Behindert/disabled person: .....

Diät/Special diet: ...

### II. Reiseplan/ Travelling Plan:

#### Ankunft in Posen/Poznań - Arrival in Posen/Poznań:

Flughafen-Flug-Nr/ Airport-Flight Nr.:.....  Ankunftszeit/arrival-time

Bus/Zug (Bahnhof, Datum, Uhrzeit)/ Train(Place, Date and Time) -.....

Auto (geplante Ankunftszeit)/ Car (Arrivel planned).....

#### Abfahrt ab Posen/Poznań - Departure from Posen/Poznań:

Flughafen-Flug-Nr/Airport-Flight Nr.:.....  Abflugzeit/Departure time

Bus/Zug(Abfahrtsbahnhof)/Train (Place): .....

Auto(geplante Abfahrtszeit)/Car (Departure planned):.....

**III. Unterkunft/Accommodation:**

05. bis zum 09. September 2018//05<sup>th</sup> – 09<sup>th</sup> September 2018 –  
\*

Ich möchte ein Appartement mit folgender Person teil

I would like to be accommodated in an apartment, shared with: (specify the name)

..

\*

Ich möchte ein Studenten - Einzelzimmer.

I would like to be accommodated in a students-single bedroom.

\*

Ich möchte ein Studenten – Doppelzimmer.

I would like to be accommodated in a students – double-bedroom

\*

**IV. Anmeldung und Termine - Registration and terms**

1. Deine Anmeldung muss spätestens bis zum **25. Juni 2018** vorliegen.  
- Your registration form must reach us not later than **25<sup>th</sup> of June 2018** -
2. Die Anmeldung wird registriert, wenn der Gesamtbetrag kostenfrei für den Empfänger ebenfalls bis zum **25. Juni 2018** eingegangen ist.  
- Registration will be valid upon receipt the total amount by bank transfer, free from charges to the receiver till **25<sup>th</sup> of June 2018**.
2. Der Rücktritt von der Teilnahme ist bis zum **1. Juni** ohne Abzug möglich. Danach sind 50 % des Gesamtbetrages fällig, ab 1. September 100%..  
Cancellation is possible without payment till **1<sup>st</sup> June**. After this you must pay 50% of the total amount, after 1<sup>st</sup> September 100%.

**Bankkonto/Bank account: Schatzmeister Meinhard Perkmann,  
SRZE-Poznan 2018  
IBAN: AT86 6000 0802 1023 6787 –  
BIC/SWIFT: BAWAATWWXXX**

Im Falle eines Unfalles bitte folgende Person informieren/In case of emergency the following person should be informed:

Name .

T

Datum/date:...

Unterschrift/Signature:  
\_\_\_\_\_

-----  
 1. Rate von 50,- € eingezahlt

Restbetrag eingezahlt

In Teilnehmerliste aufgenommen

Zimmer reserviert

Exkursion eingeplant

Tagungsunterlagen bereit

\_\_\_\_\_

**Blick zu den anderen Subregionen/A View to the other subregions**

**27th West European sub-regional gathering**



**Verlängerung der Anmeldefrist für das Western Europe Sub-regional Gathering bis 1. Juli 2018!**

**Deadline Western Europe Gathering extended till July 01, 2018.**

The Western Europe Sub-regional Gathering, will take place in Eastbourne, UK, 8-12 October.

Registrations are being accepted for the Gathering, with the full payment. You can register any time up to 1st July 2018 by completing the registration form and paying the Gathering fee. There are plenty of Rooms available in The Claremont Hotel, Grand Parade, Eastbourne

For more information: [sue.page3@btinternet.com](mailto:sue.page3@btinternet.com)

Homepage: <http://www.isgf.org/index.php/en/sub-regions/western-europe/1032-second-announcement-27th-western-europe-gathering>

**South Europe/Mediterranean sub-regional gathering**



**Verlängerung der Anmeldefrist für das Süd Europa/Mediterranean Gathering bis 31. Juli 2018!**

**Deadline Mediterranean Europe Gathering extended till July 31, 2018!**

The South Europe/Mediterranean Sub-regional Gathering, will take place in Athens, Greece, 19-24 October.

For more information: [medathens2018@gmail.com](mailto:medathens2018@gmail.com)

Homepage: <http://www.isgf.org/index.php/en/download/conferences-gatherings/mediterranean/2944-2018-med-gathering-program-provisional/file>

Follow the MED Gathering also on Facebook and like the page and share it with your Scout and Guide friends. <http://www.isgf.org/index.php/en/download/conferences-gatherings/mediterranean/2772-2018-med-gathering-newsletter-1/file>

## Die Geschichte der Subregion Zentraleuropa – SRZE/SRCE

### 1. Teil

#### 25. Jahre Subregion Zentraleuropa – Ihre Geschichte.

Während der Weltkonferenz 1991 in Griechenland auf Chalkidiki hatte zunächst die Präsidentin der Gilde Liechtenstein, Rösle Frick, die Vorstellung, die bis dahin in keiner Subregion zusammen gefassten Länder, und hier waren es vorwiegend die deutschsprachigen Länder, zu einer neuen Subregion zu vereinigen.

Diese Idee wurde dann mit den anwesenden Vertretern dieser Länder, nämlich Schweiz, Deutschland, Österreich und Liechtenstein diskutiert und schließlich vereinbart, sich 1992 in Großarl anlässlich des Europäischen Forums wieder zu treffen und Einzelheiten zu besprechen.

Am 24. Januar 1992 fanden sich Vertreter der Länder Liechtenstein – Rösle Frick -, Deutschland – Wato Krüger -, Österreich – Ferry Partsch -, Tschechoslowakei – Vladimir Kopriva -, Ungarn – Jenö Schumicky - und der Schweiz – Lucette Schläppi -, in Großarl im Restaurant „Neuwirt“ zusammen. Leider konnte die Schweiz wegen der einzigen offiziellen Sprache, nämlich deutsch, sich für ein Mitmachen noch nicht entscheiden.

Bei der Überlegung an welchem Ort die erste Konferenz stattfinden soll, entschied man sich für Liechtenstein, das auch im ersten Jahr das Sekretariat übernahm. Man einigte sich auf den Namen „Subregion Zentraleuropa“ und hält es für richtig, alle drei Jahre eine Konferenz abzuhalten. Der Weltverband IFOFSAG; wie er damals noch hieß, bestätigt diesen Namen.

In Liechtenstein soll vom 23. – 24. Oktober 1992 ein Komitee gegründet werden, das alles Weitere regeln soll. Man traf sich dann im Oktober in Bendern. Hier wurde die Subregion Zentraleuropa offiziell gegründet. Gründungsländer waren damals Liechtenstein, Deutschland, Österreich, die Tschechoslowakei, Slowenien, die Slowakei und Ungarn.

Als Logo wird ein Sternenkranz mit Lilie beschlossen.

Bei der nächsten Zusammenkunft im Januar 1993 in Großarl konnte Rösle Frick mitteilen, dass das Fürstenhaus in Liechtenstein für die weitere Entwicklung der Subregion einen Betrag von 5.000 CHF zur Verfügung gestellt hat. Bei dieser Gelegenheit überreicht Deutschland der Präsidentin die Subregionsfahne mit den 12 Sternen.

Vom 29.8. – 2.9.1993 trafen sich dann Mitglieder der Subregion Zentraleuropa in Nyiregyháza/Ungarn zur ersten Subregionskonferenz. Österreich lud alle Anreisenden zu einem Heurigenabend in Wien ein mit einer Weiterfahrt auf der Donau bis Budapest. Das Thema dieses Treffens lautete: Europas Mittelpunkt.

Bei der Fahrt in die Ukraine, um Schuhe und deutsche Lesebücher zu übergeben, stand am Gedenkstein zum Mittelpunkt Europas ein Regenbogen über den drei Ländern.

Im November 1993 erschien die erste Ausgabe der „Zentraleuropa-Neuigkeiten“ unter der Redaktion von Gerda-Maria Pazdera.

Mitgliedsländer sind jetzt: Deutschland, Liechtenstein, Österreich, Slowakei, Ungarn und Tschechien. Beobachterstatus haben die Schweiz, Slowenien, Rumänien und die Ukraine. Für die Förderung von Mitgliedern aus den Ostländern kamen insgesamt 107.000 ÖS zusammen – ca. 15.000,-- DM, womit 28 Teilnehmer gefördert werden konnten.

Am 6.7.1996 wird Rumänien anlässlich der Weltkonferenz in Montegrotto/Italien als Mitglied aufgenommen.

Das 2. Treffen in der Burg Friesach in Kärnten findet vom 30. August bis zum 5. September 1998 statt. Danach werden diese Treffen als Konferenz bezeichnet.

Hier tritt Gerda-Maria von der Aufgabe als Sekretärin zurück, Manne Bosse wird ihr Nachfolger. Rösle Frick bleibt Präsidentin, Ida Hasler führt weiterhin die Kasse, Gerda-Maria die Redaktion der ZE-Neuigkeiten, Österreich benennt einen Vertreter für Rösle Frick – Werner Weilguny.

Beim Treffen zum Europäischen Forum am 18.1.1999 in Großarl wird Lettland als Vollmitglied in die Subregion einstimmig aufgenommen.

Auch die kommende 3. Konferenz 2001 in Budapest wurde beschlossen und zugleich die Organisation der nächsten Europakonferenz dort.

Lettland wirbt für ein Treffen der Baltischen Staaten – „Balttreff“ – und bittet um Unterstützung, die auch zugesagt wird.

Insgesamt vier Balttrefften von 1995 bis 2005 werden in Estland (in Tallinn und Nelijärve), je eines in Lettland (Riga) und Litauen (Trakai) durchgeführt.

*Fortsetzung folgt!*

*Manne Bosse*

## Termine International

- **25. June 2018 - 29. June 2018**  
**2nd Eastern Africa Gathering**
- **10. August 2018 - 12. August 2018**  
**2nd Southern Africa Gathering**
- **24. August 2018 - 28. August 2018**  
**29th Nordic Baltic Gathering, Gothenburg, Sweden**
- **5. September 2018 - 9. September 2018**  
**9th Central Europe Conference, Poznan, Poland**
- **5. September 2018 - 9. September 2018**  
**15th Asia Pacific Region Conference**
- **27. September - 30. September 2018**  
**SK/PL/CZ Nova Spiska Ves/SK, 22nd Three-country-gathering**
- **8. October 2018 - 12. October 2018**  
**27th Western Europe Gathering, Eastbourne, England**
- **12. Oktober - 14. Oktober 2018**  
**VDAPG Neudietendorf, 23. General-Assembly**
- **14. Oktober - 15. Oktober 2018**  
**PGÖ Bundesforum Zeillern**
- **19. October 2018 - 24. October 2018**  
**16th MED/5th Southern Europe Gathering, Athens**
- **1. November 2018 - 4. November 2018**  
**5th South America Gathering**
- **30. April 2019 - 4. May 2019**  
**3rd Africa Region Conference**
- **22. July 2019 - 2. August 2019**  
**24th World Scout Jamboree, USA**
- **21. August 2019 - 25. August 2019**  
**10th Europe Region Conference Bremen, Germany**
- **16. September 2019 - 20. September 2019**  
**2nd WH Region Conference**
- **17. August 2020 - 22. August 2020**  
**29th ISGF World Conference, Spain**

